

Validierung

Praxis der Softwareentwicklung

Entwicklung einer Software zur Berechnung
der Mandatsverteilung im Deutschen
Bundestag

Gruppe 1

Philipp Löwer, Anton Mehlmann, Manuel Olk, Enes Ördek,
Simon Schürg, Nick Vlasoff



WS 2013 / 14

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung

Dieses Dokument ist im Zuge der Validierungsphase entstanden.

1.1 Notationshinweise

Klassennamen werden in diesem Dokument textuell hervorgehoben, indem sie **fett** und in einer anderen Schriftart geschrieben werden.

Methodennamen werden hervorgehoben, indem sie *kursiv* und ebenfalls in einer anderen Schriftart geschrieben werden.

Außerdem wird Bundestagswahl im gesamten Entwurfsdokument durch BTW abgekürzt.

2 Globale Testfälle und Szenarien

Im folgenden werden die im Pflichtenheft genannten Testszenarien durchgeführt und analysiert.

/T0010/ Zwei Wahlen miteinander vergleichen:

Das Vergleichsfenster öffnet wie vorgesehen, aber es gibt noch einige Ungereimtheiten.

- Wahl kann mit sich selbst verglichen werden, was keinen Sinn macht, wenn man in der Vergleichsansicht keine Stimmen ändern kann
- Wahlfenster öffnet sich im Hintergrund
- Berichtsfenster können nicht angezeigt werden

/T0020/ Manuell einen negativen Wert als Stimmenanzahl eintragen:

Exception wird geworfen, aber noch keine Fehlermeldung ausgegeben.

/T0030/ Manuell einen Buchstaben als Stimmenanzahl eintragen: Folgende Meldungen werden ausgegeben.

- Nur positive ganze Zahlen erlaubt.
- Stimme konnte nicht geändert werden.

Daraufhin wird die Stimme wieder zurückgesetzt

/T0040/ Eine Fließkommazahl als Stimmenanzahl eintragen:
siehe /T0030/

/T0050/ Erststimme in der Wahlkreisansicht verändern:
funktioniert.

/T0060/ Die Funktion “Diagramm wechseln” testen:
Funktion nicht in aktuellem Programm realisiert.

/T0070/ Die Funktion “Rückgängig machen” testen:
Zurücksetzen funktioniert noch nicht.

/T0080/ Die Funktion “Wiederherstellen” testen:
Da rückgängig machen noch nicht funktioniert, kann wiederherstellen nicht ausgewählt werden.

2.0.1 Import-/Exportverhalten

Die folgenden Testfälle testen das Import-/Exportverhalten des Programms. Dabei wird vorausgesetzt, dass das Programm gestartet wurde und sich im Startzustand befindet.

/T0110/ Struktur einer Importdatei verändern:

Test: Gebiet gelöscht

Exception in Crawler (“Kein geeigneter Crawler gefunden”) wurde geworfen, aber keine Fehlermeldung an Benutzer ausgegeben

/T0120/ ??

/T0130/ Test: SPD zu CDU

Keine Exception und keine Fehlermeldung. Programm funktioniert wie gewöhnlich

/T0140/ Nur eine Partei befindet sich in der Importdatei:

Test: Alle Parteien außer CDU entfernt, Bundesländer und Wahlkreise für die Übersichtlichkeit entfernt, Stimmzahlen angepasst(z.B. Gesamtzweitstimmenanzahl in D)

Endlosschleife

/T0150/ Importdatei mit fehlerhaften Bundesländernamen: Test: Hamburg -> Hambe
Exception im Mandatsrechner

/T0160/ Eigenen Wahlausgang erstellen:
funktioniert.

2.0.2 Korrekte Berechnung der Sitzverteilung

Die folgenden Testfälle testen die korrekte Berechnung der Sitzverteilung. Dabei wird vorausgesetzt, dass das Programm gestartet wurde und erfolgreich eine Importdatei geladen wurde.

/T0210/ Ein Direktmandat fehlt:

- Es kann immer nur eine Erststimmenanzahl geändert werden, dann muss berechnet werden
- Es können alle Erststimmenanzahlen auf 0 gesetzt werden, aber Direktmandat im Bundesland wird immer noch angezeigt
- Berechne- Knopf erscheint immer über Diagramm
- Exception: java.lang.OutOfMemoryError: Java heap space

/T0220/ Mehrere Wahlkandidaten haben gleich viele Stimme in einem Wahlkreis:

- Es wird kein Hinweis hinsichtlich einer Auslosung ausgegeben
- bleibt zu testen, ob überhaupt gelost wird

/T0230/ Ein negatives Stimmgewicht in einer Wahl provozieren: fällt im Moment weg.

/T0240/ Partei mit drei Direktmandate und 2.9 Prozent der Zweitstimmen:

- Bei 3 Direktmandaten passiert nichts
- Wahlgenerierung und Partei 3 Prozent der Zweitstimmen gegeben, sie war aber nicht im Bundestag vertreten

/T0250/ Überhangmandat testen:

- Überhangmandate werden in Landesansicht nicht angezeigt
- Hinweis meiner Meinung nach überflüssig

/T0260/ Ausgleichsmandat testen:

- Hinweis meiner Meinung nach nicht wichtig

weitere :

- leere Bewerberliste NullPointerException in Mandatsrechner

2.0.3 Fehler der GUI

- Generiere-Knopf blieb aktiv, nachdem man den Namen löschte Das Problem bei diesem Fehler war, dass ein ActionListener verwendet wurden. Aus diesem Grund wurde die Abfrage, ob der aktuelle Name gesetzt ist, nur abgefragt, sobald der Benutzer den Enter-Knopf betätigte. Durch den neuen KeyListener wird bei kleinster Änderung abgefragt, ob sich noch Text in dem JTextField befindet.
-

3 Vorschau auf die nächste Phase